

## **Nebadonia – Persönlichkeits-ID – Was schlechten Leuten zustößt – 20. Sep 2010 - Marin TM**

Marin TM Group—Mill Valley, California—U.S.A.

NEBADONIA—T/R-JL

20. September 2010

(Übersetzung: Harald-Talamána; )

- (Persönlichkeits-Identifikation)
- (Die Wirklichkeit von Persönlichkeit, Ego und Seele)
- (Geist ist Einheit – All-umfassend)
- (Was stößt schlechten Leuten zu?)
- (Selbstgefühl und persönliche Lebensphilosophie)
- (Das Gefühl separater Existenz)
- (Geist berühren und von Geist berührt werden)

Liebe Muttergeist und Michael, Grüße und Willkommen, liebe göttliche Eltern, liebe Freunde. Vor ein paar Begegnungen erlebten wir gerade unseren sechsten Jahrestag, völlig unbedacht, deshalb möchte ich euch heute Abend für all diese Jahre von so viel Erleuchtung und Vergnügen danken, so viel Gelächter und Freudentränen, wenn ihr euch am Ende der Begegnungen abgemeldet habt, wir alle in Lachen ausgebrochen sind mit dem wundervollen Gefühl, in Verbindung mit unseren geistigen Eltern gewesen zu sein. Wir genießen eure langatmigen Diskussionen einfach deshalb, weil sie uns eine längere Zeitspanne schenken in eurer Gegenwart zu sein und Dinge von eurem Gesichtspunkt her zu verstehen. Darum sprecht weiter, liebe Eltern, liebe Freunde. Wir beginnen die Komplexität unseres Wesens zu erkennen und anzunehmen, und wir schätzen besonders jene Lektionen, die uns all das erkennen helfen was wir sind, damit wir immer mehr verantwortlich werden können für alles, was wir mit unserem Leben machen und mit jenen, mit denen wir in Kontakt kommen. Wir danken euch sehr. Amen.

NEBADONIA: Guten Abend, meine Kinder, dies ist Nebadonia. Ich danke euch für euer dankbares Willkommen. Michael und ich freuen uns mit euch diese Jahre zu feiern, in denen wir zusammen gekommen sind und so viel Spaß hatten beim Erforschen der menschlichen Beschaffenheit und eures Platzes im Kosmos.

(Persönlichkeits-Identifikation)

Ihr seid tatsächlich so ein komplexes Wesen und euer Bewusstsein wandert ständig umher zwischen all diesen verschiedenen Teilen von euch, die mehr oder weniger integriert und vereinigt sind, und mehr oder weniger noch nicht. Dennoch hat eure Persönlichkeit eine staunenswerte Fähigkeit, euch mit verschiedenen Teilen eures Wesens zu identifizieren. Weil ihr mit einer zeit-und-raum-konditionierten Manifestation lebt, könnt ihr erfahren und euch identifizieren – manchmal total – mit einem physischen Sinneseindruck, eure Hände tun etwas voll Freude, phantastische Dinge; oder ihr habt euch gerade eine große Zehe gestoßen. Manchmal könnt ihr euch mit irgendwelchen Konzepten identifizieren und Stunden für euch verbringen über ein Projekt nachzudenken, in das ihr involviert seid; indem ihr Pläne macht, Dutzende Alternativen überdenkt. Ihr könnt eingehüllt sein in der seelenvollen Bedeutung verschiedener Erfahrungen die ihr hattet: all diese über Tiere hinausgehenden Verbindungen und Reichtümer. Denn da ist euer Geist Teil von euch, der auswertet und ganz buchstäblich Wert erfährt oder, zuweilen, selbst den schmerzlichen Mangel davon in mancher Aktivität die ihr macht, oder mancher Erinnerung an irgendetwas was ihr gemacht habt.

Aber zum größten Teil seid ihr eine lebendige Kombination von all diesen gleichzeitig, indem ihr eure Persönlichkeit identifiziert mit einer komplexen, immer wechselnden Kombination aller dieser Faktoren. Ihr müsst nur denken, wie ein schwerer Zahnschmerz radikal

verändern kann, worauf ihr euch konzentrieren könnt, und den Wert, den ihr diesen Schmerzmomenten gebt, weil sie scheinbar alles beeinflussen. Oder im Gegenteil, diejenigen von euch mit großer innerer Disziplin und Seele können zu einem enormen Ausmaß solche physische Unbequemlichkeit oder Schmerz mentaler Qual ihr geistiges Bewusstsein und Erkennen nicht stören lassen. Diese Wirklichkeit bestätigt euer Urantia Buch reichlich in dem Kapitel – Das Fortleben der Persönlichkeit (UB 112) – indem es sogleich feststellt, dass es keinen Weg gibt, dass Persönlichkeit je erschöpfend in Worten oder Konzepten definiert werden kann, egal wie subtil sie sind. Ein Buch kann nur etwas von den Qualitäten und Funktionen auflisten und anführen, die Persönlichkeit hat.

Ein Felsgesteinprojekt könnt ihr errichten mit Bezug auf die Schöpfung wie sie existiert und existiert hat, das ist ein ursprünglicher Bereich kosmischer Wirklichkeit, bestehend in seinen persönlichen und unpersönlichen Aspekten. Gott ist Persönlichkeit, und euer Wort ‚Gott‘ bezieht sich auf jene Aspekte von Göttlichkeit, die für euch personalisierbar sind. Gott ist die Qualität, ein persönliches Wesen zu sein, eine Qualität schöpferischer Fähigkeiten, in Seinem Fall die Fähigkeit andere Persönlichkeiten zu erschaffen und ihnen eine relative Unabhängigkeit von Ihm Selbst zu verleihen. Er ist der Ursprung von Persönlichkeit, und das unterscheidet sich von unpersönlicher Wirklichkeit durch diese individuelle Kreativität: persönliche Wesen können eben Seinen Willen teilen, und haben individuelle Absicht. Diese Unterscheidung ist am offensichtlichsten im Vergleich zu dem unbelebten Teil unpersönlicher Realität – reine Materie und Energie, aber auch in eurer eigenen menschlichen Erfahrung mit den niederen Formen planetaren Lebens, angefangen von einer einzelligen Amöbe aufwärts zu den intelligentesten und hochentwickeltesten Primaten.

Unpersönliche Realität ist nicht individuell schöpferisch. Sie folgt absoluten Naturgesetzen von Chemie und Physik, lebendige Biologie, und selbst das, was ihr vielleicht höheren tierischen Verstand nennt. Bedenkt, wie die höchsten Primaten mit einer phantastischen assoziativen Fähigkeit noch nicht schöpferisch sind in dem Sinne, wie es ein Mensch ist. Sie reagieren noch auf Reiz, egal wie komplex und fein er ist. Sie haben keine wahren schöpferischen, staunenden Persönlichkeiten und Initiative wie ihr. Individuelle Kreativität oder ihr Mangel ist ein primäres Unterscheidungsmerkmal zwischen unpersönlicher Wirklichkeit und einmaligen, diskreten individuellen persönlichen Wesen, über die ihr informiert worden seid, dass es tausende Ordnungen im Kosmos gibt, der Mensch ist nur eine davon.

(Die Wirklichkeit von Persönlichkeit, Ego und Seele)

Dies ist die Wirklichkeit von Persönlichkeit. Jeder Einzelne, besonders von Gott erschaffen, obwohl anderen seiner Ordnung ähnlich, hat noch etwas, was ihm allein gehört um es so gut er kann mit jedem anderen und mit seinem Vater zu teilen. Michael und ich anerkennen und respektieren gerne, demütig diese äußerste Verbindung zwischen dem Schöpfer und jedem Seiner Kinder, und die Liebe, die ihr füreinander habt.

Das ist eure absolute Realität, meine Kinder. Dies ist die Realität von der ihr seid, wie ihr über die Zeit fortbesteht. Alle Schöpfung ist vollständig, wie sie von Augenblick zu Augenblick und in jedem Moment besteht, weil sie Gottes Schöpfung ist, dennoch ist gerade diese Vollständigkeit imstande zu wachsen. Obwohl das als irgendeine Art von Science-Fiction-Zeitparadox erscheinen mag, ist es nichtsdestoweniger der Ausdruck von sowohl der Möglichkeit als auch Tatsächlichkeit supremen Wirklichkeit. Auch ihr seid in jedem Augenblick vollständig, aber durch Gottes Willen gibt es etwas, was allgemein Zeit und Veränderung genannt wird, etwas von einer universalen Entwicklung und Evolution, wovon ihr ein Teil seid. Weil eure Persönlichkeit eure unwandelbare Fortdauer ist, ist dieses euer Wachstum das, was wir eure Seele nennen. Sie ist die vollständige Geschichte eures Lebens, wie sie mitverfasst und angenommen wird durch eine individuelle Gegenwart Gottes in euch. Die wachsende, sich entwickelnde Kulmination von Gottesbewusstsein jeder

individuellen Seele hier draußen in Raum und Zeit ist das, was wir das Supreme Wesen nennen. Dies ist eine Facette unseres Vaters, Gottes. Es ist Gottes Erfahrung der Erfahrung aller persönlichen Wesen, und sie wächst – wie Zeit vorüber geht als ein anderer Aspekt Seines Willens.

Wie wir in unseren letzten paar Lektionen sagten ist diese Seelenrealität, meine Kinder, die Fülle innerhalb eurer Erinnerungen. Die geistige Dimension eurer Persönlichkeit fabriziert Wirklichkeit für euch, eine Mitschöpfung gemeinsam mit der Schöpfung selbst – eurer Welt. Ihr – eure Persönlichkeit realisiert [A.d.Ü.: *real-alizes = macht real*], was geschieht. Diejenigen von euch, die tiefe Meditation und Gebet kannten oder eine Art hochbewusster Träumerei – nicht bloße Tagträumerei sondern im Gegenteil – anbetungsähnlich eine hochbewusste Anerkennung ihres Lebens – sie wissen, es gibt keinen Boden oder Deckel oder Seiten zu eurer Seele. Eure eigene Seele ist eine transzendente Wirklichkeit für euer eigenes bewusstes Gewahrsein von ihr. Sie ist Teil des Lichts, das ihr immer mehr kennenlernen werdet, diese besondere Wirklichkeit, die wir Morontirealität nennen, eine Kombination eurer persönlichen Erfahrung wie sie auch durch eine individualisierte Gegenwart Gottes erfahren und angenommen wurde.

Diese sind die großen Tatsachen menschlicher Existenz: dass es eine einzige Quelle und Zentrum aller Schöpfung gibt, und sie ist persönlich. Persönlichkeit ist real. Sie ist ein fortdauerndes Wesen von Individualität durch Gottes Willen, bleibend durch eine andere Dimension Seines Willens – Zeit. Persönlichkeit entwickelt seelenvolle Erfahrung und baut weiter Erfahrung auf zu den endlosen Bereichen der Zeit. Seit ihr eine Seele habt, die durch eine individualisierte Gegenwart Gottes mitverfasst ist indem sie eine transzendente Aufzeichnung eures Lebens für euch beide macht, von allem, was ihr von geistiger Bedeutung in eurem Leben macht, egal wie ihr es von Augenblick zu Augenblick mit einem zeitbegrenzten Gesichtspunkt ansehen mögt, ist dies euer Besitz. Ihr seid mit dem Potenzial erschaffen eins zu werden – absolut bewusst vereinigt – mit dieser eurer Seele und ihrem Mitautor. Dies ist noch ein großes kosmisches/persönliches Ereignis, auf das ihr euch freuen könnt – vollkommen vereinigt werden, fusioniert sagen wir, mit der Gegenwart Gottes in euch, die bei euch war, und ein Teil von euch, von Anfang an.

Ihr könnt dies erfahren. Ihr könnt diese Tiefe und Weite eurer eigenen Seele erfahren, denn, indem ihr eure laufende Erfahrung von allem um euch herum und in euch in tiefer Meditation und Verehrung beiseite setzt, könnt ihr frühere Momente eures Lebens wieder-erfahren, fast als wenn sie zum ersten Mal geschähen. Sie sind noch da in einer seelenvollen Umarmung, noch transzendent, noch euch rückversichernd, dass ihr mehr seid, so unendlich mehr das, was ihr dennoch momentan voll erfahren könnt. Das wirft dann die Frage auf – nicht dass ihr einen anderen Jemand braucht (Muttergeist lacht): sondern dies bringt die Frage auf: wer und was ist dieses selbst-bewusste Du?

Eure Persönlichkeit ist fähig, sich mit selbstgemachten Konstrukten zu identifizieren, die wir euer Selbst-bewusstsein nennen. Das ist, wenn ihr eurer selbst bewusst seid. Das ist, was eure Psychologie mit dem Begriff Ego bezeichnet. Es sind tausende Bücher über dieses Konstrukt geschrieben worden, und ihre Definitionen differieren gewaltig von einer Psychologie zu einer anderen, selbst von einer historischen Kultur zur nächsten. Wir vergleichen es mit eurem Badezimmer-Spiegel, der sehr geschickt ist zum Rasieren oder Makeup auflegen am Morgen. Eure Spiegelung ist offensichtlich dreidimensional, aber eingeschränkt auf den Blick allein, und so ist euer Ego eine ähnliche Art von Konstrukt/Spiegelung, aber begrenzt hinsichtlich der von Gott geschaffenen Persönlichkeit und Seele von euch. Es ist ein sozial notwendiger Weg, dass ihr eurer selbst bewusst seid, denn diejenigen, die nicht fähig sind solch ein Selbstgewahrsein zu schaffen, müssen institutionalisiert werden. Es gibt einige menschliche Wesen, die unglücklicherweise kaum über dem Status eines intelligenten Tieres leben, und gerade aus diesem Grund können sie sozial nicht funktionieren und müssen mehr oder weniger versorgt werden.

Die interessante Sache auf die ich heute Abend schauen möchte ist, wie dieses Selbst-Bewusstseins-Selbst der Sitz eurer Entscheidungen ist, eurer Entschlussfreudigkeit, was ihr freien Willen nennt – diese mit Gott geteilte Absicht, die ich früher erwähnte. Um ein besseres Gefühl davon zu bekommen denkt an die Zeiten, als ihr Erfolg hattet, einen zeitlichen Sieg irgendetwas zu tun, und wie eure kreative Phantasie aufgeblüht ist mit hundert anderen Ideen von all den Dingen von denen ihr dachtet ihr könntet sie jetzt machen. Ihr seht euch selbst tolle Sachen machen. Dies ist euer Ego. Es ist auch das Gefühl/die Realität die ihr erlangt, wenn alles von einer Unerwarteten solcher Projektionen miserabel fehlschlägt. Anpassen, ihr fühlt, dass die Luft raus ist, als ob ihr euch selber aufgebläht hättet mit lauter solchen Erwartungen, die die Zeit als unmöglich zu erfüllen bewiesen hat: der Augenblick ist vorbei. Eine andere Person versucht vielleicht absichtlich euch mit einer Beleidigung zu kränken, und ihr spürt den Schmerz vielleicht tagelang, aber wo?

Dieses euer Selbst-Bewusstseins-Selbst fühlt sowohl Ruhm als auch Leiden, und beide sind unzweifelhaft real, weil dieses Selbst-Konstrukt – wer ihr glaubt und fühlt gerade jetzt zu sein – irgendeine Ursache und Wirkung in eurem Leben hat. Euer Ego ist nicht eine totale Illusion, wie einige Philosophien es ansehen, dass es sei. Es ist der Sitz eurer bewussten Entscheidungen: sie sind alle teilweise getroffen innerhalb der Ideen eures Ego über das, was möglich ist, besonders wenn eine egomanische Persönlichkeit sich total mit dieser selbst-gemachten Struktur identifiziert bis zum Ausschluß – oder zur Ignoranz oder dem Ignorieren - von Seele in ihr und anderen. Denkt auch an die vorgestellten Vermutungen – einige korrekt, einige nicht – die ihr aus euren Erfahrungen ableitet um ein Gefühl für Möglichkeiten zu bekommen, für Alternativen, mit denen ihr weitergehen könnt in ein neues Lebensabenteuer und ihnen einen Versuch gebt, und die Ergebnisse seht.

Euer Ego ist keine pure Illusion sondern ein Werkzeug das ihr benutzt, sogar wenn es – ironischerweise – ein Werkzeug ist, durch das eure Persönlichkeit gefangen werden kann. Eine Person kann sich so sehr mit diesem Teil von sich selbst identifizieren, sie kann den Tod wählen statt einer Minderung dessen, was sie als ihren bewussten freien Willen betrachtet. Ihr habt solche berühmten Aussprüche eures Staatsmannes: Gebt mir Freiheit oder gebt mir Tod. Leute können ihr Leben geben für ihre Geliebten mit diesem Gefühl von sich selbst und ihrer Hingabe. Deshalb ist dieses Selbst-Bewusstseins-Selbst, meine Kinder, zu einem hohen Grad eine Erfahrung. Es ist auch eine Basis, ein anderer Gesichtspunkt für Erfahrung. Es ist sowohl was ihr erschafft als auch was die Welt um euch herum widerspiegelt als das, wie sie euch sehen – und wie ihr das registriert, oder nicht. Ein Produkt eurer eigenen wesenhaften Kreativität, euer Ego ist auch eine Basis für eure Projektionen, die interpretiert, was ihr wahrnehmt.

Eine der größten Illusionen die Leute haben können ist, dass sie ihr Ego total eliminiert haben oder losgeworden sind, und dass sie nun eine Art von un-selbst-bewusster, rein geistiger (spiritueller) Persönlichkeit sind. Es ist gleichbedeutend mit einer Behauptung, sie hätten ihre gesamte Subjektivität total eliminiert um irgendeine Art reiner objektiver, fundamentaler Realität zu erreichen. Die sichernde Gnade ist, dass dieses Du – dieses Ego mit dem ihr euch identifiziert – dass ihr zu Wachstum und Erleuchtung fähig seid. Indem ihr euch in eure Seele einstimmt und diese Erfahrung hinzufügt wer und was ihr denkt zu sein, könnt ihr des Geistes gewahr werden, ihr könnt euch eurer eigenen unablässigen Mitschöpferkraft bewusst werden. Ihr könnt selbst-bewusst der Tatsache gewahr werden, dass ihr mehr seid als dieses zeitliche Konstrukt. Eure Persönlichkeit wurde von Gott erschaffen, und eure Seele, wie wir gesagt haben, ist eine transzendente, gewaltige Realität eurer Erfahrungen, die ihr nur anzapfen und voll wieder erleben könnt für ein paar kostbare reine Minuten – so weit.

Ihr könnt selbst-bewusst Geist in Gebet und Meditation anerkennen als Wertschätzung, als Anbetung. Ihr könnt euch ebenso mit eurer tieferen Persönlichkeit und der morontialen Wirklichkeit eurer Seele identifizieren. Die Erkenntnis, dass ihr seid, mit Rücksicht auf euer

Ego so begrenzt durch Zeit und Raum und den oft angstvollen, stets sich wandelnden gegenwärtigen Augenblick: alle diese Erkenntnisse, meine Kinder, geben euch gerade weil sie real sind größere Freiheit, eure eigene konstante Kreativität und Antwort-Fähigkeit zu akzeptieren. Ihr seid mehr als ein selbst-bewusstes Selbst, das völlig übertrieben aufgeblasen werden kann oder gekränkt durch Beleidigungen. Wenn ihr euch immer weniger mit eurem Ego identifiziert während ihr euch seiner noch bewusst seid, könnt ihr euch immer mehr identifizieren/erkennen das Umfassende eures größeren Selbst. Ihr erfahrt mehr und mehr von eurer Seele Beteiligung auch in eurem Leben als sowohl Ursache als auch Wirkung.

Ihr könnt wachsen darin, immer mehr Seele und Charakter in all denen zu erkennen denen ihr begegnet, gänzlich vom Potenzial des kleinsten Babies bis zum erfüllten Leben des ältesten Gentleman oder der ältesten Lady. Ihr braucht nicht irgendeine Art von Selbstvergessenheit zu suchen. Ihr müsst nicht auf irgendeine Weise versuchen euch selbst zu bestrafen. Stattdessen schaut einfach durch jeden ego-aufblähenden, selbst-zentrierten, narzisstischen Typ von Verhalten hindurch nach dem, was sie sind. Ironischerweise, wie Michael und ich gelehrt haben, wenn ihr erkennt wie viele Male ihr außer euch gewesen seid seit ihr ein Baby wart – sowohl in Ruhm als auch Leiden – und noch überlebt habt, erlangt ihr immer größere Zuversicht, dass ihr vertrauen und euch entspannen könnt auch in Selbstvergessenheit, und euer Interesse an allem und jedem wächst, was nicht ihr ist. Ihr beginnt diesen größeren Geist zu spüren, der euch umfasst, der nicht nur unser Vater, und Michael und ich selbst ist, sondern sogar euer eigener schöpferischer Geist.

(Geist ist Einheit – All-umfassend)

Dies ist die Freiheit die ihr sucht. Geist ist Einheit, all-umfassend. Durch diese Kraft erkennt und vereinigt ihr in euch immer mehr. Ihr werdet innerlich widerspruchsfreier und weniger selbst-verschleißend, indem ihr euch immer mehr mit dem identifiziert was bleibt und wächst: Weisheit. Das öffnet euch für Gottes Willen, damit ihr eure zeitlichen Begrenzungen wahrnehmen und demütig annehmen könnt: ein kostenloses Geschenk: woran als nächstes zu arbeiten. Ihr könnt immer mehr spüren, dass euer Potenzial ganz Seite an Seite mit eurer Wirklichkeit ist: was sein kann als Teil von dem, was ist. Ihr habt euer Leben von Augenblick zu Augenblick, wie ihr es lebt, wie ihr selbst-bewusst seid, dennoch habt ihr auch die Fähigkeit euch selbst zu vergessen, euch selbst beiseite zu geben, euch daran zu freuen auf irgendeine Arbeit konzentriert zu sein, eine Kunst – irgendeine kreative Sache, etwas Liebe und Hilfe für einen Anderen.

Ihr lasst euch selbst gehen. Ihr vergesst euch selbst um eure Seele zu füllen im Vertrauen, dass ihr einmal wieder, wie so oft vorher, zu euch selbst wieder auftauchen werdet. Irgendwie kommt und geht nur euer Ego furchtlos, denn jetzt existiert es in einem größeren persönlichen Bewusstsein, dass es nicht alles ist was ihr seid. Es ist nicht die einzige, auch nicht eben die bedeutendste Kontinuität eures Fortbestehens durch die Zeit.

Darum bedenkt diese Dinge, meine Kinder, wie Gott, der Ursprung des menschlichen Modells eines lebenden geistigen Wesens, eure Freiheit in die Begrenzungen eures Bewusstseins hinein gesetzt hat, zusammen damit, wie dieses Bewusstsein immer mehr zu entwickeln ist über das hinaus, was es je gewesen ist. Das ist es wie ihr wachst und zu immer größerer Erfahrung kommt, daher sogar wie euer gegenwärtiger Körper und Verstand schwindet, wie sie es müssen – auch das ist in Dem Plan – ihr identifiziert euch mehr und mehr mit diesem seelenvollen Charakter, den ihr erwerbt. Dann, meine Güte! – welche Schönheit, welche Liebe ist da, fähig sein dies in anderen wahrzunehmen und anzuerkennen, denn sie sind euer wahrer Seelereichtum.

Sie sind eure Gefährten in diesem großen Abenteuer und bei diesem außerordentlichen Selbst zu sein, mit dem ihr buchstäblich demonstriert, was möglich ist. Leute, die ihr Leben

führen nicht bloß mit einem großen Sinn für sich selbst, sondern die ihr Leben für andere Leute leben – eure Heiligen, wenn ihr so wollt – sind jene, die fortfahren das größte Geschenk für ihre Gefährten zu sein.

Wir danken dir, Vater, für die ursprüngliche Idee – (Muttergeist lacht) – von solch staunenswerten Geschöpfen, solch kreativen Wesen von dir und uns. Diese sind Deine Kinder; diese sind unsere Kinder. Aber vor allem hast Du sie sich selbst und einander gegeben. Es ist diese Freiheit, für die wir Dir danken.

Wenn ihr irgendwelche Fragen oder Anmerkungen habt, ihr wundert euch vielleicht woher sie kommen.

Student: Das ist eine gute Frage, Mutter: wo kommen diese Fragen her? Ich habe mich gefragt, was geschieht den Leuten, die wirklich, wirklich schlimme Dinge auf dieser Welt machen? – wie Diktatoren, die Abertausende Leute töten; Leute, die Kriege anzetteln und solche Sachen?

(Was stößt schlechten Leuten zu?)

NEBADONIA: Ja, mein Sohn, wie ich sagte, diese sind Erfahrungen von ihrem eigenen, eingefangen in ihren Seelen ebenso wie in den Seelen ihrer Opfer. Diese sind die Leben, die sie kennengelernt haben. Das ist es, was sie mit dem Potenzial gemacht haben, das ihnen gegeben wurde, beschränkt über und konditioniert durch ihre Lebenserfahrung. Deshalb hält die menschliche Seele beides fest von dem, was ihr vielleicht als sowohl positive wie auch negative Erfahrungen betrachtet. Dennoch sind ihre Seelen auch mit-verfasst durch eine individuelle Gegenwart Gottes in ihnen – wenn auch ignoriert – mit nahezu unendlichem Verstehen all der Ursachen und Wirkungen ihres Lebens und wie sie dazu kamen zu sein was sie waren.

Jedes menschliche Wesen, das zu den Morontiellen Bereichen hin überlebt, wird zu seinem Seelereichtum an Erfahrungen erwachen, ein bisschen mehr geistig sensibel für Gottes Gesichtspunkt gesehen. Offensichtlich werden sie auch denen gegenüberstehen und mit ihnen umgehen müssen, die sie so behandelt haben, denn diese werden ihre Kameraden dort drüben sein. Und deshalb werden sie dazu kommen zu erkennen, wie ihr es werdet, was sie aus der Seelenperspektive derer getan haben, die sie geschädigt haben. Für einige, die solche Pein und Verlust von Leben verursacht haben, wird das ein Horror sein, für andere, die ein liebevolles, freigebiges, mit anderen geteiltes Leben geführt haben, ein Ruhm.

Student: Das ist allerdings ein andersartiger Blickwinkel.

NEBADONIA: erinnert euch und bedenkt, was wir über Wiederauferwecktwerden auf den Residenzwelten mit einem gewaltig erweiterten Bewusstsein gelehrt haben, das basiert auf und in einem enorm Morontia-entwickelten Materie-/Energiekörper, von Seele beeinflusstem Verstand und erweiterter geistiger Bewusstheit und Sensibilität. Diese Erfahrung allein, und weiterhin, dass nichts je in alle Ewigkeit vergessen wird, hat eine große ... heilende Wirkung – sollen wir sagen. Sie werden überlebt haben! – und in diesem Überleben können sie versuchen so viel der Angst und Agonie ruhig zu stellen die sie als menschliche Wesen kannten, welche sie zu den Taten geführt haben, die sie verübten. Da ist große Gnade eingebaut gerade in dieses Modell menschlichen Überlebens, mein Sohn. Es ist schwer in wenigen Minuten wie diese auszudrücken, aber jeder wird die geistigen Wirkungen seiner Seele ernten, und, wie wir so viele Male gelehrt haben, ewiges Leben wird nicht jedem aufgezwungen.



Wenn ihr euch wundert woher Ideen und Konzepte kommen, sie kommen aus eurer ganz eigenen Natur. Ihr seid Wesen, ausgestattet mit kreativem Geist, und ihr gebraucht ihn die ganze Zeit, gerade wenn ihr hier sitzt und das lest und einschätzt was ich sage.

Student: Ich beginne zu erkennen, dass Kreativität eine Menge mehr damit zu tun hat als ich dachte – beim Erfinden von neuem Stoff. Darum danke ich dir, Mutter.

NEBADONIA: Gern geschehen, mein Sohn. Es ist wahr, dass ihr, um über euer geschäftiges Leben zu gehen, meistens der Tatsache unbewusst seid, dass ihr, wie wir sagen, eure Realität mit-erschafft. Sie scheint so objektiv real! – (Muttergeist lacht) – und es gibt ein reales, objektives Universum da draußen, aber in Teil erfahren – real gemacht für euch – durch euren eigenen kreativen Geist, der jeden Input vereinigt. Deshalb sprach ich heute Abend so viel von eurer Erfahrung des Selbst-Bewusstseins-Selbst, das ihr seit der Zeit erschafft, als ihr ein kleines Kind in Übereinstimmung mit eurer Familie wart, euren Spielgefährten und den anderen bei eurer Arbeit und Freizeit; eure Bildung und Übung. Das alles trägt zu eurem Gefühl von euch selbst bei. Ihr könnt euren Focus kontrollieren und in Meditation und Gebet überall hin wechseln lassen – nach draußen in einer entspannten Öffnung zum Umfassenden des Geistes, und was Geist – einschließlich eures eigenen – für euch hat in diesen wenigen, einmaligen Minuten dieser besonderen Zeit. Ihr beginnt auch mehr euch mit diesem All-Umfassenden zu identifizieren, worin ihr lebt; aber sorgt euch nicht, wenn ihr es nicht immer im Kopf behalten könnt. Staunt nur weiterhin! – und sei in meiner Liebe.

Student: Danke, Mutter.

Student: Ich mag deinen Gebrauch des Wortes Fortdauer in deinem Gespräch.

(Selbstgefühl und persönliche Lebensphilosophie)

NEBADONIA: Heute Abend sprach ich über die Weisen, auf die euer freier Wille durch euer Verstehen konditioniert wird, und es ist für euer Verstehen, dass Michael und ich diese Lektionen geben, um euch ein Gefühl für die Realität von Persönlichkeit und der Realität eures schöpferischen Geistes zu geben. Obwohl euer freier Wille begrenzt ist etwa durch euer Gefühl von euch selbst und eure persönliche Philosophie was menschliches Leben ist, sind beide wachstumsfähig parallel zu eurer Seele. Indem ihr der persönlichen Beschränkungen eures Ego gewahr werdet wie auch deren Notwendigkeit und Zähigkeit aus der Geistperspektive; diese Demut gibt euch auch die Erkenntnis und die Anerkennung von einigem, was so viel größer ist als euer Ego. Ihr könnt wollen, euch selbst zu entwickeln, mehr und mehr bewusst zu sein sowohl eurer Begrenzungen als auch dennoch des gewaltigen Umfassenden, von dem euer eigenes Potenzial kein geringer Teil ist. Ihr dauert fort durch Zeit hindurch, und ihr könnt wählen immer mehr fortzudauern in Einklang mit allem, was Nicht-Ihr ist und eure Antwort-fähigkeit entwickeln.

Sorgt euch nicht zu viel wegen hinübergreifen; seid nur offen Ergebnisse entgegen zu nehmen. Es gibt keinen Weg dieses Versuch-und-Irrtum zu überwinden außer durch Erfahrung, und wenn ihr zuweilen nicht hinüberreicht, übt ihr euren Part des Abenteuers nicht voll aus. Es ist nur so, dass ihr auch lernen müsst, wie ihr einhergeht. (Muttergeist lacht)

Student: Ich vermute, das ist es, was du meinst über uns, dass wir erfahrungsmäßige Wesen sind. Das ist es, wie wir lernen.

NEBADONIA: Ja, das ist es was wir hier draußen machen. Wir verstehen dies als den tiefsten Grund für das Universum all dieser Tausende verschiedener Ordnungen erfahrungsmäßiger persönlicher Wesen, alle schöpferisch, alle agierend und reagierend mit

jedem anderen. Es ist nicht nur das physische Universum, das eure Teleskope enthüllen, sondern diese persönlichen Wesen, die zu präsentieren euer Urantia Buch gestaltet wurde. Deshalb lehrt es über Engel, und Mittler, und Melchisedeks, nicht nur weil es wahr ist, sondern auch um euren wundervollen geistigen Nutzen von Bescheidenheit zu steigern von: Oh, du meine Güte! – schau dir das alles da draußen an! – ebenso wie alles von diesem hier innen.

Student: Es zeigt uns eine tiefere, reichere, grundlegendere und ausgedehnte Gemeinschaft, von der wir ein Teil sind von dem gesamten Kosmos.

NEBADONIA: Das ist eines der festgesetzten Ziele der Urantia-Offenbarung, euer kosmisches Bewusstsein zu initiieren und entwickeln zu helfen.

Student: Es ist interessant, wie du über unsere Begrenzungen sprichst und dennoch hast du darüber gelehrt, dass wir kleine wandernde Unendlichkeiten sind. Ist das ein Paradox? Ich vermute, was stille Meditation überhaupt ist, sich zu öffnen und zu entdecken, das ist es wo freier Wille herein kommt. Wir öffnen uns und erlauben ohne Nötigung oder jegliche Manipulation oder Zwang auf uns selbst; lassen diese Unendlichkeit zu die wir alle sind. Ohne Kategorisieren oder Etikettierung lassen wir nur zu und gewinnen Vertrautheit mit diesem Potenzial.

NEBADONIA: Ja, mein Sohn. Dies ist die wahrhaftigste Anbetung, dessen gewahr sein und anerkennen, dass alles was ihr erfährt einen Schöpfer hat – Gott anfangs, dann uns alle hier draußen, die mit Ihm individuell unsere eigenen Leben und Seelen mit-erschaffen. Diese Erkenntnis hilft jegliches Gefühl von Fatalismus zu vermindern, dass ihr keinen Part in eurem Leben spielen könnt. Ironischerweise ist ein Gefühl von Fatalismus bloß Teil eurer eigenen geschaffenen Lebensphilosophie. Ihr könnt da heraus wachsen.

Student: Es scheint, dass wir das einzige Geschöpf sind, das gegen seine eigene wahre Natur vorgehen kann.

NEBADONIA: Ja, das ist die Dualität, sogar die Vielfältigkeit, die ein unreifes menschliches Wesen erfährt, das innerlich noch nicht geistig geeint ist.

Student: Wir haben diese irrige Wahrnehmung, dass wir von all dem getrennt sind, diese sogenannte Singularität ... hmmm ...

(Das Gefühl separater Existenz)

NEBADONIA: Schon eines Kindes Gefühl von Separierung, ein getrenntes lebendes Wesen zu sein wegen seiner anfänglichen Identifikation mit nur seinem kleinen Körper und unkontrollierbaren Emotionen, diese gefühlte Separierung ist eine natürliche Phase kreativen menschlichen Geistes. Diese Identifikation entwickelt sich zuerst und kommt vor jeglichen, lebensverändernden Erfahrungen bewussten geistigen Gewahrseins von und Verbindung mit etwas Universalem. Das Kind fühlt sich so schmerzlich hilflos und ungeschützt zuweilen, weil seine Welt zusammenbricht. Es bricht schlichtweg in angstvolle Qual und Tränen aus, oder in Raserei von Zorn und Wutanfällen. erinnert ihr euch? Das ist die wahre Natur eines Kindes. Ihr seid alle durch diese frühen Geburtsschmerzen von Selbst-gewahrsein gekommen, ganz natürlich, als ihr gelernt habt wie man – wie ihr zu jedem anderen später sagt: Nimm dich zusammen! Eines menschlichen Wesens „wahre Natur“ ist diese seine wechselhafte Natur. Jede dauerhafte Schwierigkeit ist nicht, dass ihr natürlicherweise durch diese Stadien von Bewusstsein und Identifikation geht, sondern dass ihr vielleicht auf dem Weg festgeklebt werdet und euch weigert, euch zu entwickeln.



Student: Aber diese Separierung ist nicht notwendigerweise wahr – die Wahrheit. Ich versuche diese Unterscheidung zu machen.

NEBADONIA: Allerdings mag ihre Separierung illusorisch oder unwahr erscheinen von einem Standpunkt außerhalb von ihnen, ihre eigene Erfahrung von Separierung kann zu realer Agonie und Suizid führen: real genug für sie. Es ist für sie wahr, eine wahre Erfahrung, präzise, weil sie nicht bewusst die Totalität ihres Wesens berühren können, welches das lebensbejahende Bewusstsein der Geistverbindung mit Gott einschließt.

Student: Also, in einem gewissen Sinne, sie geben ihren freien Willen auf.

NEBADONIA: Nein. Es ist eine Sache, dass sie niemals diese Freiheit gehabt haben – bewusst – an erster Stelle. Ihr könnt nicht aufgeben was ihr noch nicht durch lebendige Erfahrung kennengelernt habt. Freier Wille ist keine Abstraktion, sondern eine persönliche, schöpferische Fähigkeit, die einzig in ihrem Gebrauch existiert. Er muss erfahren werden, um persönlich real zu sein.

Die Erfahrung freien Willens ist eine endlose Entwicklung, wenn ihr mehr in Einklang und Verständnis mit der absoluten und unendlichen Weisheit von Gottes Willen gelangt, nicht nur in all euren physischen Wissenschaften und Psychologien, sondern auch in dem Bereich, den euer Urantia Buch Morontielle Mota nennt, oder geistiges Gesetz, ihr seid lernfähig durch eure eigene Seelenerkennung. Andernfalls wären diese Lektionen sinnlos – fruchtlos. Stattdessen schwingen sie mit etwas in euch mit.

Gott selbst ist der einzige, einzelne und letzte Besitzer von Wahrheit, denn alleine Er, in Seiner Allwissenheit, ist fähig zu antworten auf – und verantwortlich zu sein für – die Gesamtheit der Schöpfung. Da existiert Seine absolute und unendliche Wahrheit immer, aber die Fähigkeit jedes persönlichen Wesens diese Unterschiede von einem Individuum zu einem anderen abzurufen.

Student: Aber jedes menschliche Wesen hat die Fähigkeit Ihn anzusteuern in Stille und wahrzunehmen und lebendig zu erfahren diesen Moment zu Moment.

NEBADONIA: Ja, das ist ihr Potenzial. Das Maß, in dem sie ihr Potenzial realisieren und es aktuell machen können ist die Messlatte ihrer Reife. Wenn ihr reifer werdet durch immer größeren Kontakt und größeres Bewusstsein von Gottes Gegenwart und Willen, kann euer Leben tatsächlich realer für euch werden.

Student: Gut, danke.

NEBADONIA: Danke, mein Sohn, dass du gewünscht hast, diese ganze Komplexität menschlicher Individualität und freien Willens zu erläutern. Mancher mag es als einen Fehler Gottes betrachten, so viel Entschlussfreudigkeit, oder deren Mangel, in das Bewusstsein einer Person gesetzt zu haben, das so provisorisch, so abhängig von so vielen sich verändernden Faktoren ist. Aber es ist da. Die bewahrende Gnade ist, wie wir gesagt haben, dass eure Entscheidungsfähigkeit entwicklungsfähig ist, immer weiter für immer, wenn ihr es wünscht. Das ist auch eine Wahl.

Student: Es gab etwas von Monjoronson über „absichtliches Bewusstsein“ und wie, als (ein Student) fragte ein paar Lektionen vorher über Gebet, und das Urantia Buch sagt, die einzige Gebetsnotwendigkeit ist, eine Ausdehnung des Königreichs der Himmel zu sein hier und jetzt. (Gelächter) Das verstimmt dich selbst wirklich dort! Das öffnet dich wirklich für was immer ist. Das ist meine Wahl – von dieser Stelle her zu leben. Wenn ich es nicht erreiche, das ist OK. Das zeigt mir, die Funktion ist noch da, das Potenzial ist noch da. Ich lasse nur zu und gehe weiter.

NEBADONIA: Ja, behalte deinen Startersinn. Sei immer willens wieder von da zu starten, wo du bist.

Student: Ja, und schonend mit mir selber sein. Auf diese Weise kann ich sehen, ich erreiche es nicht. In Wirklichkeit erkenne ich nur, wie Dinge sind, wie sie eben sind. Gott ist noch hier. Die Unendlichkeit ist noch hier, weil wenn Gott es vermasselt – Goodbye! (viel Gelächter)  
Das Bewusstsein und die Wahrheit sind noch hier.

NEBADONIA: Wie es euer Urantia Buch feststellt: unseres Vaters Barmherzigkeit selbst die perfekte, und perfekt unpersönliche Gerechtigkeit des Trinität. Und sei in meiner Liebe.

Student: Und sei in meiner. (viel Gelächter)

NEBADONIA: Danke dir. (sehr lange Pause)

Irgendwelche Fragen oder Kommentare, meine Tochter? Ich hoffe, was ich heute Abend gelehrt habe, hat etwas Resonanz in deiner Seele gefunden.

Studentin: Es hat es. Es war sehr bewegend, sehr berührend – erleuchtend.

(Geist berühren und von Geist berührt werden)

NEBADONIA: Ja, ich hoffte euch sowohl ein Gefühl eurer persönlichen Wirklichkeit zu geben als auch, wie sehr dieses selbst-geschaffene, selbst-bewusste Selbst von euch, das ihr in glückseligem, heilendem Schlaf jede Nacht loslasst und jeden Morgen wieder neu startet. Beides; wie eure Persönlichkeit und euer Ego beide fähig sind für Wachstum und Erleuchtung mit dem bewussten, fortbestehenden Wunsch sich damit zu verbinden, zu berühren und berührt zu werden durch das gewaltige geistige Umfassende, in dem ihr euch selbst findet.

Erinnert euch: euer Selbst-Bewusstseins-Selbst, meine Kinder, startet von Gekritzel. Diejenigen von euch, die mit Elternsein gesegnet sind, haben ihre eigene Erfahrung rekapituliert, ein Baby und ein Kind zu sein, als sie ihre Kleinen wachsen sahen. Ihr saht ihr Selbst-Bewusstsein sich herausbilden: Ich! Und sehr eng damit verbunden – (Muttergeist bricht in Lachen aus) – ihre absolut kostbare und entzückende Besitzgier – Mein! Dies bin Ich, und dies ist Mein!

Dennoch wie dieses zerbrechliche kleine Ego so wenig brauchte alles kaputt zu brechen, und zu scheitern. Ihr erinnert euch selber wie oft das mit euch geschehen ist. Ihr wart so notwendig identifiziert mit diesem selbst-bewussten Wesen, das ihr erschaffen und entdeckt habt – das war dann eure natürliche Erforschung – ich wäret aus euch selbst herausgenommen worden und wart nur langsam fähig mit Schluchzen aufzuhören und euren Atem wiederzufinden und wieder mit Atmen anzufangen, dasitzend mitten in den nachglühenden Trümmern und überrascht umherschauend, dass ihr noch da seid, wieder zurück zu euch selbst. Und dann habt ihr wieder Alarm geschlagen. Ihr seid alle durch diese Zusammenbrüche von euch selber hunderte Male gegangen als ihr lerntet, wie man versteht, was zu was führt. Jedes Ereignis hat euch etwas gelehrt.

Eines Tages werdet ihr auf einer Residenzwelt aufwachen und umherschauen mit dem gleichen Gefühl von gerade-anfangen mit einer kindlichen Art sich zu wundern: Du bist noch! Und oh, du meine Güte! – was ihr dann sehen und erfahren werdet.

Aber genug Verlockung für heute Abend. Seid in meiner Liebe, ihr Lieben. Begrüßt das Abenteuer so gut ihr könnt. Aber immer, immer, immer: vertraut auf seinen Autor. Guten Abend.

ENDE